



Rosenkranz zum Lob des Heiligen Kreuzes



Rosenkranz zum Lob des Heiligen Kreuzes

Bete mit einem 100-er Rosenkranz:

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Ehre sei dir, unser Gott, Ehre sei dir!

Himmlicher König, Tröster, du Geist der Wahrheit, der du überall bist und alles erfüllst, Hort der Güter und Lebensspender, komm und nimm Wohnung in uns und reinige uns von allem Makel und errette, Gütiger, unsere Seelen.

Heiliger Gott, heiliger Starker, heiliger Unsterblicher, erbarme dich unser. (3x)

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt und alle Zeit und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Hochheilige Dreifaltigkeit, erbarme dich unser, Herr, reinige uns von unseren Sünden, Gebieter, vergib uns unsere Übertretungen, Heiliger, sieh unsere Schwächen an und heile sie um deines Namens willen.

Herr, erbarme dich. (3x)

Ehre sei ... jetzt und...

Vater unser, der du bist in den Himmeln, geheiligt werde dein Name, dein Reich komme, dein Wille geschehe, wie im Himmel, also auch auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute, und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen.

Herr, erbarme dich. (12 x)

Ehre sei... jetzt und...

Kommt, lasst uns anbeten und nieder fallen vor Gott, unserem König!

Kommt, lasst uns anbeten und nieder fallen vor Christus, Gott, unserem König!

Kommt, lasst uns anbeten und nieder fallen vor Christus selbst, unserem König und Gott!

Psalm 1

Selig ist der Mann, der nicht zum Rat der Gottlosen geht und nicht auf dem Weg der Sünder ist und nicht auf dem Stuhl der Verdorbenen sitzt, sondern im Gesetz des Herrn seinen Willen hat und in seinem Gesetz Tag und Nacht studiert, denn er ist wie ein Baum, gepflanzt an Wasserquellen, der seine Frucht bringt zu seiner Zeit und dessen Blatt nicht verwelkt; und alle Dinge, die er tut, gelingen ihm. So sind die Gottlosen nicht, so nicht, sondern sie sind wie Spreu, die der Wind von Angesicht der Erde verweht. Darum stehen Gottlose nicht im Gericht auf, noch Sünder in der Versammlung der Gerechten. Denn der Herr kennt den Weg der Gerechten und der Weg der Gottlosen wird vernichtet werden.

Am Anfang: Kondakion, 4. Ton

Der du dich freiwillig auf das Kreuz erhoben hast, Christus unser Gott, schenke deine Erbarmungen deinem neuen, nach dir benannten Eigentumsvolk. Erfreue mit deiner Kraft unsere treuen Könige, gewähre ihnen Siege über die Widersacher: Dein Bündnis haben sie, die Waffe des Friedens, das unbesiegbare Siegeszeichen.

Danach bei den kleinen Perlen oder Knoten:

Sei begrüßt, du seliges Holz!

Bei den Zwischenperlen:

Die gepflanzt sind im Haus des Herrn, sie werden aufblühen in den Vorhöfen unsres Gottes.

Ps 91, 14

Am Ende: Troparion, 1. Ton

Rette, o Herr, dein Volk und segne dein Erbe. Gewähre deinen Königen Sieg über die Barbaren, und behüte dein Eigentumsvolk mit deinem Kreuz.

Entlassung:

Wahrlich, es ist würdig, dich selig zu preisen, o Gottesgebälerin, du allzeit hochselige und ganz unbefleckte Mutter unseres Gottes; die du geehrter bist als die Cherubim und unvergleichlich herrlicher als die Seraphim, die du unversehrt Gott, das Wort, geboren hast, o wahrhafte Gottesgebälerin, dich erheben wir.

Ehre sei dir, Christus, unsere Hoffnung, Ehre sei dir!

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt und alle Zeit und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Herr, erbarme dich. (3 x)

Auf die Gebete unser heiligen Väter, Herr Jesus Christus, unser Gott, erbarme dich unser. Amen.